

© cristian_schneider - istockphoto.com



30. & 31.
Mai 2022



HUMUS+ TAGE 2022

Praxisnahes Wissen und Erfahrungsaustausch



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete





Wir bringen Ihrem Boden
das Leben zurück!

www.ackerfräse.at
„Flächenrotte“ leicht gemacht



NEU → **Duplexkrümmler**

NEU → **Riemen-Antrieb**



Vortex Energie GmbH
Oberhub 9
4083 Haibach o.d. Donau
Tel.: 07279 85465
mail: bio@komposttee.at

VORTEX ENERGIE

HUMUS+
TAGE 2022

Am **30. und 31. Mai** ist es wieder soweit: die HUMUS+Tage 2022 finden endlich wieder vor Ort in Kaindorf statt und das Programm verspricht zwei sehr interessante Veranstaltungstage mit hochkarätigen Vortragenden und einem tollen Rahmenprogramm. **ORF-Moderatorin Angelika Ertl** und **Gerald Dunst** werden uns auch heuer wieder durch spannende Vorträge von PraktikerInnen, BeraterInnen und WissenschaftlerInnen begleiten.

Am **30.05.** dreht sich alles um das Thema „**Humusaufbau zur Verbesserung von Boden und Klima**“. Am Vormittag berichten PraktikerInnen und BeraterInnen von erfolgreichen Methoden einer humusaufbauenden Landwirtschaft, bevor wir uns am Nachmittag die Frage stellen: „Was können unsere Böden zur Erreichung der Klimaziele beitragen?“

Der **31.5.** widmet sich dann ganz dem Thema „**Vielfalt durch regenerative Landwirtschaft**“. Vom Gemüsebau, über Obstbau bis hinzu Agroforst wird von PraktikerInnen über Erfolge und Herausforderungen einer **regenerativen Landwirtschaft** berichtet. Gegen Ende des Tages werfen wir noch einmal einen Blick in den Boden und die Welt der Bodenbiologie, wenn wir uns anschauen, wie Pilze und Co. die **(Boden-)Fruchtbarkeit** und **(Boden-)Gesundheit** verbessern.

Wie auch in den letzten Jahren sammeln sich in Kaindorf WissenschaftlerInnen, PraktikerInnen, AusstellerInnen und viele interessierte Teilnehmende aus dem In- und Ausland, um sich über die **neuesten Erkenntnisse** im Bereich Humus und Boden auszutauschen. Dabei können im Rahmen einer **Podiumsdiskussion** außerdem neue Ideen entstehen und Lösungsansätze für derzeitige Problemfelder der Landwirtschaft diskutiert werden.

 **Compost Systems**

**Maschinen-
technik.**

Mit über 35 Jahren Erfahrung im Bereich Maschinenteknik für die Kompostierung bietet Compost Systems innovative Maschinen und Lösungen für effiziente Anlagen.

Compost Systems GmbH
T +43 7242 350 777-0
office@compost-systems.com

compost-systems.com



Mehr Infos auf
unserer Webseite



Montag, 30. Mai

„Humusaufbau zur Verbesserung von Boden und Klima“



1. TAG

Der Vormittag des 30.5. steht ganz im Zeichen der Praxis und Umsetzung einer humusaufbauenden Landwirtschaft. Den Anfang machen unsere **HUMUS+Berater**, die im Rahmen ihrer Vorträge ihr Fachwissen präsentieren und **Einblicke in die Chancen und Herausforderungen** einer humusaufbauenden Landwirtschaft gewähren werden. Von **diversen Begrünungssystemen** oder **Fruchtfolgen** über die richtige Ausführung der **Flächenrotte** bis hin zu einem professionellen Weidemanagement erfahren wir aus erster Hand die wichtigsten Methoden, Tipps und Tricks, um diese auch selbst erfolgreich umzusetzen.

Nach der Mittagspause wird Jochen Buchmaier einen Überblick über **die aktuellen Entwicklungen** bei HUMUS+ geben. Anschließend halten dann unsere slowenischen Partner einen Vortrag und geben uns einen Einblick über die Umsetzung des HUMUS+Aufbauprojektes in der Region Ptuj, wo durch das von LEADER geförderte **HÖGI Projekt** nun bereits erste LandwirtInnen aktiven Humusaufbau betreiben.

Die Verleihung der **HUMUS+Zertifikate** über die im letzten Jahr ausbezahlten Erfolgshonorare stellt eine Gelegenheit dar, unseren **HUMUS+LandwirtInnen**, die über die letzten Jahre erfolgreich Humus aufgebaut haben und ihre Böden regenerativ bewirtschaften, zu ehren und zu feiern.

Als würdevollen Abschluss der Vortragsserie des ersten Tages hält **Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. F. J. Radermacher** einen Vortrag über die Bedeutung des CO₂-Zertifikatehandels und vom Senkenpotenzial unserer Landwirtschaft, welche für die Erreichung der Klimaziele eine wichtige Rolle spielen.

Im Anschluss wird es im Rahmen der Podiumsdiskussion spannend werden, wenn Vertreter aus Wissenschaft und Praxis rund um das hochaktuelle Thema „**Carbon Farming: Welche Anreize braucht es in der Landwirtschaft, um unsere Klimaziele zu erreichen?**“ ihre Meinungen dazu austauschen.

Uhrzeit	ReferentIn	Thema
08:30		Ankommen und Kennenlernen
08:50	Angelika Ertl, Ing.	Eröffnung
Praxis & Anwendung einer humusaufbauenden Landwirtschaft		
09:00	Franz Brunner	Die humusaufbauende regenerative Landwirtschaft in der Praxis
09:30	Ingmar Prohaska	Biodiverse Begrünungssysteme
10:00	Manuel Böhm, Ing.	Diverse Fruchtfolge für Humusaufbau
10:30		Pause: Netzwerken und Aussteller besuchen
11:00	Gerhard Weisshäupl	Flächenrotte richtig gemacht
11:30	Manuel Winter	Professionelles Weidemanagement – von Kurzrasenweide bis Mob Grazing
12:00		Mittagspause: Köstliches regionales Mittagessen von der Steirerrast
Was können unsere Böden zur Erreichung der Klimaziele beitragen?		
13:30	Jochen Buchmaier, Mag.	Aktuelle Entwicklungen bei HUMUS+
13:50	Mojca Metličar, Mag.	HUMUS+Slowenien: eine transnationale LEADER-Partnerschaft
14:20	Gerald Dunst, Ing.	Verleihung der HUMUS+Zertifikate
14:50	Lisa Makoschitz, DI	Entwicklungen im Fachbeirat für Bodenfruchtbarkeit
15:20	Angelika Ertl, Ing.	Auszeichnung als HUMUS+Botschafter: Sepp Holzer
15:30	Sepp Holzer	Warum die Landwirtschaft wieder mehr Vielfalt benötigt
16:00		Pause: Netzwerken und Aussteller besuchen
16:30	Franz Fischler, Dr.	Europas Bauern brauchen klare und langfristige Perspektiven
17:00	Franz-Josef Radermacher, Prof. Dr. Dr. Dr. h.c.	Die Bedeutung des CO ₂ -Zertifikatehandels und von Nature-based Solutions für die Erreichung der Klimaziele
17:30		Podiumsdiskussion „Carbon Farming“: Welche Anreize braucht es in der Landwirtschaft um unsere Klimaziele zu erreichen?
19:00		Gemütlicher Ausklang



Initiative zur Kühlung der Welt

Ganzheitliche Ökobewertung mit 100%iger Kompensation der Umweltwirkungen für Produkte und Dienstleistungen - um unseren Kindern eine gute Zukunft zu sichern!

Dipl.-Ing. Dr. Christian Krotscheck, Ing. Gottfried Maitz

Initiative Weltretter, Pichla 59, 8344 Kapfenstein → www.weltretter.at

Tel. 0664-921 4272, christian.krotscheck@weltretter.uno / gottfried.maitz@weltretter.uno

Dienstag, 31. Mai

„Vielfalt durch regenerative Landwirtschaft“

Auch am zweiten Tag starten wir mit Vorträgen **erfolgreicher Praktiker**, die uns an ihren Erfahrungen und angewandten Methoden teilhaben lassen. Hier stellt sich eine **regenerative Landwirtschaft** in all ihren Facetten dar. Vom **Gemüsebau** über **Obstbau** bis hin zur **Agroforstwirtschaft** lernen wir unterschiedlichste Realitäten und Anwendungen einer humusaufbauenden, regenerativen Landwirtschaft kennen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt hier beim Thema Agroforst und den unterschiedlichen Möglichkeiten zur **Integration von Bäumen und Sträuchern** im Rahmen einer nachhaltigen Landwirtschaft.

Ergänzt wird dieser Themenblock nach der Mittagspause mit Vorträgen zum ebenfalls hoch brisanten Thema des **Wassermanagements durch Keyline-Design** in der Landwirtschaft, bevor **Sonnentor Gründer Johannes Gutmann** uns einen Ausblick auf eine enkeltaugliche Landwirtschaft liefert.

Wissenschaftlich fundiert gehen die HUMUS+Tage 2022 zu Ende mit einem Vortrag von Dr. Harriet Mella über die negativen Auswirkungen von Bodenverdichtungen für die Verbesserung der Bodenqualität und mit einer **Koryphäe aus der Pilzforschung**, dem renommierten **Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.rer.nat. Joseph Strauss** von der BOKU Wien, der uns anhand des Themas „Biologische Wasser- und Nitratspeicherung durch Pilze“ von der Wichtigkeit einer gesunden, ausgewogenen Bodenbiologie für die Bodenfruchtbarkeit und den Nährstoffhaushalt berichtet.

HUMUS+
TAGE 2022

2. TAG

08:00		Ankommen, Kennenlernen
08:20	Angelika Ertl, Ing.	Eröffnung
Regenerative Landwirtschaft in all seinen Facetten		
08:30	Henning Knutzen, DI	Was alles passiert, wenn man sich als Landwirt mit Humusaufbau beschäftigt
09:00	Hubert Stark	Gesunde, stabile Erträge durch regenerative Landwirtschaft
09:30	Christoph Zehrfuchs	Lösungsansätze im regenerativen Gemüsebau
10:00		Pause: Netzwerken und Aussteller besuchen
10:30	Dominik Schreiber	Humusaufbau im Obst- und Weinbau durch aktives Begrünungsmanagement
11:00	Sepp Braun	Warum Bäume wieder in den Acker müssen
11:30	Roland Teufl, DI	Obst-Mischkulturen als Agroforstsystem
12:00		Mittagspause: Köstliches regionales Mittagessen von der Steirerrast
13:30	Laurenz von Glahn	Syntropische Agroforstwirtschaft in gemäßigten Klimazonen
14:00	Philipp Gerhardt, Dr.	Wassermanagement in der Landwirtschaft durch Keyline Design
14:30	Johannes Gutmann	Humusaufbau für eine enkeltaugliche Landwirtschaft
15:00		Pause: Netzwerken und Aussteller besuchen
(Boden-)Fruchtbarkeit durch gesunde Bodenbiologie		
15:20		Präsentation der Aussteller
15:30	Gottfried Maitz, Ing., Christian Krotscheck, DI	Gesamtbetriebliche Bilanzierung für eine CO ₂ -positive LW
16:00	Harriet Mella, Dr.	Verdichtungen: Die Bremse für Humusaufbau
16:30	Joseph Strauss, Univ.Prof. Mag. Dr.	Biologische Wasser- und Nitratspeicherung durch Pilze
17:10	Angelika Ertl, Ing.	Ausblick und Verabschiedung
17:30		Ausklang; Ende der Veranstaltung

So wird Ihr Boden fruchtbar und rentabel

Nachbarfeld

20 m Entfernung

PLOCHER - Feld

Von der Agrar-Steppe

- Bodenmüdigkeit
- ausgelaugter Boden
- keine Speicherkapazität
- keine Regenwürmer

zum fruchtbaren Ackerland

- hohe Bodenfruchtbarkeit
- optimale Bodenstruktur
- große Diversität
- viele Regenwürmer

Aerobes Agrarmanagement

Mitwelt Tech GmbH
5571 Mariapfarr
00 43 681 81331475

Einfacher geht's nicht!

Mitwelt Tech GmbH, Tannenweg 34, 83346 Bergen, Deutschland,
T +49 177 785 5457, GF Ing. Erich Brunner www.wasser-365.de



Futterkohle

für Nutz- & Haustiere

Oberwarter Straße 100
7422 Riedlingsdorf
Tel +43 3357 42198
office@charline.at

Altes Hausmittel – wieder entdeckt & verbessert.

www.charl-line.com

Referenten der HUMUS+Tage 2022



Böhm Manuel, Ing.
HUMUS+Berater



Braun Sepp



Brunner Franz
HUMUS+Berater



Buchmaier Jochen
HUMUS+Berater



Dunst Gerald

Böhm Manuel Ing.

kommt aus Wartberg ob der Aist im unteren Mühlviertel (OÖ). Als Familienmensch ist ihm das Leben mit der Natur sehr wichtig, wobei ihn besonders das Thema Bodenfruchtbarkeit begeistert. Er ist seit 2006 als Berater im landwirtschaftlichen Bereich tätig und hat sich nach 11 Jahren im öffentlichen Dienst im Juni 2017 selbstständig gemacht. Neben der klassischen Beratung auf landwirtschaftlichen Betrieben ist er auch als Vortragender bei Veranstaltungen dabei, leitet Workshops und Feldbegehungen und organisiert Projekte.

Braun Sepp

Bioland-Stiftung, bewirtschaftet einen Bioland-Betrieb nördlich von München mit Milchvieh, Legehennen, Ackerbau und Saatguterzeugung. Bereits 1986 stellte er auf ökologische Landwirtschaft um. Sepp Braun hat sich ganz der Erforschung der Bodenfruchtbarkeit verschrieben und gilt hier als ein Pionier. Er integriert Wildpflanzen in seine Anbausysteme, praktiziert Mischfruchtanbau und hat ein Agroforstsystem im Kurzumtrieb angelegt. Seine Wirtschaftsweise leitet er aus der Beobachtung der Pflanzen und Bodentiere und ihrer Ansprüche ab. Sein Ziel ist es, wenig einzugreifen und in Kooperation mit der Natur zu handeln.

Brunner Franz

bewirtschaftet im Waldviertel einen Ackerbau-Betrieb, der seit Mitte der 1990er Jahre biologisch und ohne Tierhaltung geführt wird. Es werden Speise-Kartoffel, Getreide, Raps, Soja, Ackerbohne, Hirse, Ölkürbis, Hanf und Klee gras kultiviert. Er legt großen Wert auf regenerative Landwirtschaft und setzt die 5 Schritte zur Wiederherstellung der Bodenfruchtbarkeit um. Franz Brunner ist auch Referent beim „Bodenkurs im Grünen Österreich“.

Buchmaier Jochen Mag.

ist seit Herbst 2020 als Leiter und nun Geschäftsführer von HUMUS+ in der Ökoregion Kaindorf tätig. Seit über 10 Jahren beschäftigt er sich schwerpunktmäßig mit Permakultur, als Designer, Gestalter und Lernender in verschiedenen Permakultur-Projekten, Gemeinschaftsgärten und Gemeinschaften in Spanien und Österreich. Antrieb seiner Arbeit ist die Vision, eine zukunftsfähige Landwirtschaft mitzugestalten, die Teil der Lösung unser Klima- und Ökologiekrise ist. Wichtige Lösungsansätze sieht er dabei in der regenerativen Landwirtschaft, Agroforst-Systemen und das Wassermanagement durch Keyline-Systeme. Weitere Vertiefungen seiner Arbeit über die Ökologie und Landwirtschaft hinaus sind die Reformpädagogik und die Begleitung als Facilitator in gemeinschaftlichen Prozessen.

Dunst Gerald Ing.

schloss sein Studium an der Universität für Bodenkultur in der Fachrichtung Pflanzenproduktion ab. 13 Jahre lang war er als selbständiger Kompostberater im In- und Ausland tätig, ist Autor der Fachbücher „Humusaufbau“ (2011) und „Kompostierung“ (2015) und war Leiter der Arbeitsgruppe Landwirtschaft und Humusaufbau der Ökoregion Kaindorf. Seit 2008 ist Gerald Dunst in der Terra-Preta-Forschung tätig. Er initiierte den Bau und Betrieb der ersten Pflanzenkohle-Produktionsanlage Österreichs und ist außerdem Inhaber und Geschäftsführer der Firma Sonnenerde sowie Mitbegründer der Firma CharLine.



Gratis Probeheft!

Jetzt
bestellen unter:

Telefon: +43 316 821636-164

WhatsApp: +43 664 2318107



landwirt-media.com/landwirt-probeheft

Landwirt
landwirt-media.com



Ertl Angelika



Fischler Franz



Gerhardt Philipp



Gutmann Johannes



Holzer Sepp

Ertl Angelika Ing.

ist Absolventin der HBLVA für Gartenbau in Wien/Schönbrunn. Seit über 20 Jahren ist die Biogärtnerin im ORF zu sehen und präsentiert alles rund ums Gärtnern. Ihre große Liebe gilt dem Boden, der Fruchtbarkeit und unserer eigenen Gesundheit durch Humusaufbau. Drei Bücher sind bereits von ihr erschienen, welche immer wieder in der Bestsellerliste der Sachbücher landen. Mit ihrem Gartenreisebüro „OLIVA Reisen“ bringt sie Interessierte zu den schönsten und spannendsten Gärten der Welt. Ihr Schaugarten ist ein beliebtes Ziel, ebenso ein Besuch bei ihren Workshops rund ums biologische Gärtnern oder Kochen mit Wildkräutern. 2019 wurde sie zur HUMUS+Botschafterin ernannt.

Fischler Franz DI Dr.

war nach seinem Studium der Landwirtschaft an der BOKU Wien zunächst an der Landeslandwirtschaftskammer Tirol tätig und bekleidete ab 1989 das Amt des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft. Ab 1995 war er als Mitglied der Europäischen Kommission für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung, sowie später auch für die Fischereipolitik, zuständig. Zu seinen größten Erfolgen zählen die Agenda 2000, die GAP-Reform 2003 und die erste Reform der europäischen Fischereipolitik. Seit 2005 ist er als Berater zahlreicher Regierungen tätig und leistet umfangreiche Vortragstätigkeiten im In- und Ausland. Außerdem ist er Vorsitzender der Raiffeisen Nachhaltigkeitsinitiative sowie Präsident des Instituts für Höhere Studien (IHS). Bis 2020 war er Präsident des Europäischen Forums Alpbach und wurde im selben Jahr als HUMUS+Botschafter geehrt.

Gerhardt Philipp Dr.

ist Gründer des Planungsbüros baumfeldwirtschaft.de und der Deutschen Agroforst GmbH. Inspiriert ist er von der über 200 Jahre alten Idee der „Baumfeldwirtschaft“, die heute ein vielversprechendes Werkzeug zur Klimaanpassung, nicht nur in der Landwirtschaft, darstellt. In der Umsetzung von modernen Agroforstsystemen

und Keyline Designs, für die er ein europaweit gefragter Experte ist, nutzt er neue Techniken ebenso wie altes Wissen. Mittlerweile hat er zahlreiche Betriebe beraten, die nun mit Gehölzkulturen und intelligentem Wassermanagement die Landschaft nachhaltig verändern und ihren Erfolg auf neue Wirtschaftsweisen aufbauen.

Gutmann Johannes

Ökologie, Ökonomie und Ethik waren für Johannes Gutmann, Gründer und Geschäftsführer der SONNENTOR Kräuterhandels-gesellschaft mbH, von Beginn an nicht nur mit Worten, sondern auch mit einer Vielzahl an Taten verbunden. Leben und leben lassen, gegenseitige Anerkennung und Wertschätzung, fruchtbare Kooperationen auf Augenhöhe – das ist seine Philosophie. 1988 startete Johannes Gutmann als „One-Man-Show“, mittlerweile beschäftigt SONNENTOR in Österreich rund 350 Mitarbeiter. Jeder Biobauer, Mitarbeiter, Vertriebspartner, Ladner und Konsument trägt zum Erfolg von SONNENTOR bei. Inzwischen gehören rund 140 Bauern in Österreich und Deutschland zur großen SONNENTOR Familie und beliefern den Betrieb, der seine Produkte derzeit in weltweit über 50 Länder exportiert.

Holzer Sepp

„Agrar-Rebell“ und ökologischer Visionär aus den österreichischen Alpen, lernte schon als Kind von der Natur. Als er mit 19 Jahren den elterlichen Krameterhof übernahm, machte er aus dem kargen Bergbauernhof ein ertragreiches Naturparadies mit vielfältigen Wildniskulturen. Die Entwicklung seiner Methode der Permakultur hat Holzer in seiner Biographie „Der Agrar-Rebell“ ausführlich beschrieben. Mit Projekten in aller Welt hat Holzer bewiesen, dass seine Erkenntnisse in den unterschiedlichsten Klima- und Vegetationszonen anwendbar sind. Seit Jahren berät er Landbesitzer, Bauern, Professoren und Siedlungsprojekte in Russland, USA, Südeuropa und anderen Regionen bei der Renaturierung von Grundstücken mit „Holzer Permakultur“ und beim Aufbau essbarer Landschaften.

FRÜHLING im Garten Österreichs

Erste warme Sonnenstrahlen, blühende Obstgärten und eine unvergleichbare Landidylle bieten eine eindrucksvolle Umgebung.

Gerade jetzt im Frühling machen die Farbenschauspiele der Natur die Oststeiermark besonders attraktiv für Radfahrer und Wanderer.

Erleben Sie selbst die Faszination des Aufblühens in der Oststeiermark. Unsere Gastgeber erwarten Sie mit tollen Frühlingsangeboten im Garten Österreichs.



Foto: Dierlmosbacher



Knutzen Henning



Krotscheck Christian



Maitz Gottfried



Makoschitz Lisa



Mella Harriet

Knutzen Henning ^{DI}

bewirtschaftet einen 110 ha grossen Biohof in Schleswig Holstein. Nach landwirtschaftlicher Ausbildung, Auslandspraktika in Neuseeland und Dänemark studierte er Agrarwissenschaften in Kiel. Das Thema Humus fasziniert ihn seit dem Besuch einiger Seminare der Familie Lübke in Österreich. Vieles wurde im Laufe der Jahre auf seinem Hof umgesetzt und ausprobiert. Von Kompostee, über die Humus Mühle, Behandlung von Gülle und Mist, Einsatz von Mikroorganismen, technischer Homöopathie, bis hin zu Biokohle und Mobgrazing. Seit 2013 wurden eigene Seminare und auch Boden Kurse mit Frau Dr. Sonja Dreyman auf seinem Betrieb gegeben. Er ist Gründungsmitglied des Klimaschutz Vereins Boben op, der das vom BMU geförderte Projekt HumusReich als Träger durchführt. In diesem Projekt wird ein Schulungsprogramm und ein Netzwerk zwischen Wissenschaft, Beratung und landwirtschaftlicher Praxis zum Thema Humusaufbau erarbeitet und durchgeführt.

Krotscheck Christian ^{DI Dr.}

DI Christian Krotscheck ist einer der Initiatoren von Weltretter.at, Regionalgestalter, Absolvent und Doktorand der TU Graz am Institut für Verfahrenstechnik, Entwickler des ganzheitlichen Ökologischen Fußabdrucks (Sustainable Process Index) zur lebenszyklusweiten Bewertung und Modellregionsexperte der 1. Österreichischen KEM Bioökonomie und Kreislaufwirtschaft Steirisches Vulkanland.

Maitz Gottfried ^{Ing.}

Ing. Gottfried Maitz ist einer der Initiatoren von Weltretter.at, außerdem Absolvent des Francisco Josephinum Wieselburg, Landwirt mit Schwerpunkt Obst- und Weinbau, Humusbauer, Nahwärme Klösch Geschäftsführer, Pflanzenkohlefan und Technologieentwickler (elektrische Arbeitsbühne für Obstbau).

Makoschitz Lisa ^{DI}

ist nach ihrem Studium der Agrarwissenschaften an der Universität für Bodenkultur Wien seit letztem Jahr in der Abteilung für Bodengesundheit und Pflanzenernährung an der AGES tätig. Im Rahmen ihrer Dissertation ist sie an verschiedenen Forschungsprojekten beteiligt. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der Untersuchung der Kohlenstoffspeicherung im Boden, unter anderem durch Ernterückstände oder reduzierte Bodenbearbeitung, aber auch andere Aspekte der Bodengesundheit und Pflanzenernährung werden im Rahmen dieser Projekte untersucht. Außerdem beschäftigt sich Lisa Makoschitz mit dem Thema Plastik in der Landwirtschaft und dessen Auswirkung auf landwirtschaftliche Böden. Weitere Themengebiete sind Nährstoffverfügbarkeit, Bodengefährdungen und innovatives Boden- und Pflanzenmanagement.

Mella Harriet ^{Dr.}

ist Biologin und Boden Wissenschaftlerin in Liebenfels in Kärnten. Schwerpunktmäßig vertiefte sie sich während Ihrer Ausbildung in Mykologie, Botanik, Mikrobiologie und Pflanzenphysiologie. Heute arbeitet sie als unabhängige Wissenschaftlerin und Beraterin in Zusammenarbeit mit internationalen BodenpraktikerInnen und LandwirtInnen u.a. der regenerativen Landwirtschaft von Österreich über Europa bis in den nordamerikanischen Raum. Das tiefreichende Verständnis des Zusammenspiels von Mikroorganismen mit Kulturpflanzen führte sie vor 15 Jahren in die Pflanzenzucht, in der sie vor allem an der Erhaltung und Züchtung von alten Kultursorten arbeitet. Ihr Wissen teilt sie weltweit über ihren „Carbon Course“, der einen intensiven Bogen vom Kohlenstoff-Mikrozyklus zum Agrarmanagement im Ganzen spannt. Ihr großes Anliegen ist eine Landwirtschaft voranzubringen, die wirklich nachhaltig und zum langfristigen Wohl aller Beteiligten ist – von den Mikroben bis hin zum Menschen.

Einfach einzigartig
ausgereift in mehr
als 60 Jahren
Einsatz/
Erfahrung
ideal für
Lohnkompostierer



MENART
www.menart.eu

öko-recycling
Karl Wiedermann t.: +436641804711
k.wiedermann@oeko-recycling.com



Wir arbeiten
CO₂-neutral*

Gemeinsam in eine
grüne Zukunft!



Da bin ich mir sicher.

HEUTE DAS KLIMA SCHÜTZEN FÜR EIN LEBENSWERTES MORGEN

Mit der Nachhaltigkeitsinitiative „Heute für Morgen“ will HOFER die Welt Stück für Stück ein bisschen besser machen. Daher arbeitet HOFER seit Jänner 2016 als erster Lebensmitteleinzelhändler in Österreich vollkommen CO₂-neutral und setzt damit ein weiteres Zeichen in Sachen Klimaschutz.

Was genau CO₂-neutral bedeutet, Tipps wie Sie CO₂ sparen können und vieles mehr finden Sie unter hofer.at/heutefuermorgen.

* durch höhere Energieeffizienz, Grünstrom und Kompensation mittels Zertifikaten von Klimaschutzprojekten. Technische und optische Änderungen sowie Satz- und Druckfehler vorbehalten.



Metličar Mojca



Prohaska Ingmar
HUMUS+Berater



Radermacher Franz-Josef



Schreiber Dominik



Stark Hubert
HUMUS+Berater



Strauss Joseph

Metličar Mojca Mag.

ist Leiterin des HUMUS+Aufbauprojektes auf slowenischer Seite und Leiterin der LAG Bogastvo podeželja. Von Beruf Agrarökonomin. Davor war sie 10 Jahre als landwirtschaftliche Beraterin im Außendienst tätig, daher sind ihr Landwirtschaft und Landtechnik ein Anliegen. Mojca Metličar sieht im Aufbau von Humus in der Zukunft der Landwirtschaft in Slowenien die positiven Auswirkungen auf die Umwelt, die Bodenstruktur und die Reduzierung von Treibhausgasemissionen.

Prohaska Ingmar

beschäftigt sich in seiner Arbeit als Berater der HUMUS Bewegung sehr intensiv mit der Entwicklung von Untersaaten, Beisaaten und Zwischenfruchtmischungen. Seit mehreren Jahren arbeitet er auch in unterschiedlichen Projekten sehr eng mit DSV zusammen. Ein weiterer Schwerpunkt seiner Arbeit sind Kleegras- und Grünlandmischungen, sowie zahlreiche Fragestellungen rund um Bodenfruchtbarkeit und Humusaufbau.

Radermacher F. J. Prof. Dr. Dr. Dr. h.c.

ist Professor (em.) an der Universität Ulm, Vorstand des Forschungsinstituts für anwendungsorientierte Wissensverarbeitung/n (FAW/n) Ulm, Ehrenpräsident des Senats der Wirtschaft e. V., Bonn, Vizepräsident des Ökosozialen Forum Europa, Wien, langjähriges Mitglied im Verkehrsbeirat der Bundesregierung, sowie Mitglied des Club of Rome. Seit 2012 ist Prof. Radermacher Mitglied im Beirat des Vodafone Instituts für Gesellschaft und Kommunikation. Seit August 2018 ist er Mitglied im Österreichischen Rat für Nachhaltige Entwicklung sowie seit 2020 Mitglied im Nachhaltigkeitsbeirat der Vodafone Deutschland GmbH. Seit August 2020 ist Prof. Radermacher Vorstandsmitglied des Vereins Global Energy Solutions e.V.

Schreiber Dominik

sieht als Landwirt viele Möglichkeiten, auf einer Fläche Humus aufzubauen, aber keine ist so effizient und wichtig

wie die Etablierung einer vielfältigen Begrünung. Damit diese keine Konkurrenz zu den eigenen Kulturpflanzen im Wein- und Obstbau darstellt, muss sie aktiv gemanagt werden, denn nur dann kann von all ihren Vorteilen profitiert werden. Für Dauerkulturen wie den Obst- und Weinbau stehen eine Reihe von verschiedenen Geräten zur Verfügung, um Begrünungen zu bearbeiten. Diese müssen genutzt werden, um langfristig Böden fruchtbarer zu machen, Wasser zu sparen, Erosion zu vermeiden und hohe Erträge mit allerbesten Fruchtqualität erzielen zu können.

Stark Hubert

ist Biobauer und Geschäftsführer der Bioschwein Austria Vertriebs GmbH, Obmann beim Verein „Faire Biogetreide Vermarktung“, sowie Mitbegründer der österreichweiten „Humusbewegung“. Er beschäftigt sich seit Jahren mit dem Thema Humusaufbau, setzt am eigenen Betrieb die „Regenerative Landwirtschaft“ um und versucht bei diversen Veranstaltungen diese zu vermitteln.

Strauss Joseph Univ. Prof. Mag. Dr.

ist Professor für Genetik an der Universität für Bodenkultur Wien (BOKU) und leitet dort das Institut für Mikrobielle Genetik, die Forschungsplattform „Bioaktive Mikrobielle Metaboliten“ (BiMM) und das Department für Angewandte Genetik und Zellbiologie. Er forscht und lehrt im Bereich der molekularen Pilzforschung, Pflanzenkrankheiten und Biodiversität der Pilze mit Schwerpunkt Boden. Die Forschungslabors seines Teams befinden sich am Bioressourcen-Campus-Tulln, wo interdisziplinäre Forschung und Technologieentwicklung zum Thema „Sicherung der Lebensgrundlagen und schonende Nutzung biologischer Ressourcen“ betrieben wird. Mit rund 150 internationalen Publikationen zu den Themen „Molekulargenetik der Pilze, Nährstoffzyklen und Pflanzenkrankheiten“ sowie Mitgliedschaften in verschiedenen Gremien und akademischen Verbänden gehört Prof. Strauss zu den international renommiertesten Experten auf diesem Gebiet.

WIR SIND DER STARKE PARTNER FÜR DIE ÖKOREGION KAINDORF

Seit über 125 Jahren in der Region verwurzelt – Raiffeisen weiß, was Betriebe brauchen. Ob Finanzierungen, betriebliche Vorsorge oder Förderungen, mit dem richtigen Partner an Ihrer Seite können Sie sich stets auf das Wesentliche konzentrieren: Ihren Betrieb. | raiffeisen.at



Teufl Roland
HUMUS+Berater



von Glahn Laurenz



Weisshäupl Gerhard
HUMUS+Berater



Winter Manuel
HUMUS+Berater



Zehrfuchs Christoph
HUMUS+Berater

Teufl Roland ^{DI}

lebt und arbeitet in Amstetten, ist Mitarbeiter bei BIO AUSTRIA NÖ und Wien (Beratung Agroforst und Regenerative LW, Bio-Bildung), Aktivist für Ernährungssouveränität, Agrarökologe, Vorstandsmitglied der ARGE Agroforst, Waldgärtner und Permakulturist, ein Obst- und Pflanzenfreund. Neben diversen gärtnerischen und landwirtschaftlichen Tätigkeiten ist er als selbstständiger Kräuterpädagoge, Berater und Planer, Obstbaumwärter sowie als Vortragender tätig.

von Glahn Laurenz

ist Landwirt mit großer Leidenschaft für gesunde Böden und Agrarökosysteme. Die Frage, wie wir als Menschheit einen positiven Einfluss auf unsere Umwelt haben können, hat ihn zur Landwirtschaft gebracht. Eine Antwort auf diese Frage hat er in dem Thema Syntropische Landwirtschaft, auch regenerative Agroforstwirtschaft genannt, und der Kompostierung, gefunden. Nun arbeitet er auf dem Praxisforschungsbetrieb „Gut und Bösel“, um diese Systeme auf großer Fläche zu entwickeln, sie umzusetzen, zu erforschen und Erfahrungen zu sammeln, um diese mit anderen ökosystem- und bodenbegeisterten MitsstreiterInnen für eine zukunftsfähige Agrikultur zu teilen.

Weisshäupl Gerhard

hat auf seinem landwirtschaftlichen Betrieb gesehen, dass durch das alleinige Weglassen von Chemie nicht automatisch das Bodenleben gefördert wird. Aus der Motivation heraus, dem Boden das Leben zurückzubringen, etablierte sich die Vortex Energie GmbH. Als erster Schritt entstanden die Kompostteemaschinen mit dem Wirbel (Vortex), die zur Pflanzenvitalisierung eingesetzt werden. Anschließend ging es um die Bodenbearbeitung, wobei schlussendlich eine eigene Ackerfräse entwickelt wurde. Mittlerweile bietet Gerhard Weisshäupl viele Workshops und Kurse für das Umsetzen der richtigen Schritte hin zur regenerativen Landwirtschaft an.

Winter Manuel

hat einen Abschluss in Agrarwissenschaften und schrieb seine Abschlussarbeit über Mob Grazing, nachdem er in Kanada Praxiserfahrungen dazu gesammelt hatte. Dort konnte er auch die Arbeit mit Rindern und Pferden kombinieren, indem er als Cowboy auf großen Betrieben arbeitete. Auch im weiterführenden Studium der Nutztierwissenschaften an der BOKU ließ ihn das Thema nicht los. Also machte er sich nach Südamerika auf, um auf Mob Grazing Betrieben dazu zu lernen und als Gaucho zu arbeiten. Das im In- und Ausland erlangte Wissen vermittelt er seither durch seine Initiative „Change Grazing“. Derzeit stellt er seine Masterarbeit mit dem Thema „Mob Grazing und die Beweidung von Feldfutter im Trockengebiet“ fertig und arbeitet im Rahmen des EU-Projektes Farm4more am Bio-Institut Raumberg-Gumpenstein. Sein Ziel ist es, weiterhin Wissenschaft und Praxis mit Erfahrungen und Ansätzen aus der ganzen Welt zu verbinden.

Zehrfuchs Christoph

Getragen von einer Solidargemeinschaft ist es Christoph Zehrfuchs möglich, seit 10 Jahren am Aufbau eines regenerativen Gemüsebaus zu arbeiten. Die Erkenntnisse daraus eröffnen ihm neue Möglichkeiten im Anbau und vor allem im Umgang mit herausfordernden Produktionsbedingungen. Regenerative Landwirtschaft verkörpert für ihn eine innere Haltung im Umgang mit Menschen und Mutter Natur. Seine Schwerpunkte liegen im Mulchgemüsebau, der torffreien Jungpflanzenanzucht, Rolltunnel, Syntropischen Obstbau, Komposttee, Flächenrotte, MC Kompostierung, Mischkultur und Freier Bildung zum regenerativen Gemüsebau.

janetschek
DRUCK | MEDIEN | DESIGN

KLIMANEUTRALE Drucksorten
bei Janetschek bestellen

und Humusaufbau auf
heimischen Böden fördern

Weltweit
einzigartig!

www.janetschek.at/humus

Doppelsieg für Mensch und Umwelt.

E-WENDER.com

PUSCH & SCHINNERL
Umwelttechnik

eWender 35eco Umsetztechnik



HB-BRANTNER.at

HB BRANTNER

Kompoststreuwerk CL/CS-2 Streutechnik

STABILITÄT. QUALITÄT. FLEXIBILITÄT

- original BRANTNER Fahrtechnik
- einzeln gewuchtete Streuwalzen
- Fräszinken geschraubt, beidseitig verwendbar
- Streuwerk aus eigener Fertigung
- KTL/Pulver High-End Oberflächentechnik



LAYJET
MICRO-ROHR VERLEGEGESELLSCHAFT

INNOVATIVER GLASFASERNETZ AUSBAU

Wir verlegen Zukunft.

A-8273 Ebersdorf 230, T: +43 3333 20 302, office@layjet.at, www.layjet.at

Tagungsbeitrag 2022

**30. Mai – Humusaufbau zur Verbesserung
von Boden und Klima € 155,- / € 135*,-**

**31. Mai – Vielfalt durch regenerative
Landwirtschaft € 155,- / € 135*,-**

Paketpreis

€280,- / €260*,-

(30. + 31. Mai)

Anmeldung & Information

T: +43 670 703 51 77, info@humusplus.at, www.humusplus.at
Verein HUMUS+ Modell Ökoregion Kaindorf, Kaindorf 58, 8224 Kaindorf

* Preis für HUMUS+Landwirte oder Mitglieder der Ökoregion Kaindorf

Fruchtbaren Sommer!



Ihr Naturgärtner

Blumen Jogl - Bad Waltersdorf, 03333/3792, www.jogl.at

Das Abdeckvlies für Kompost, Hackgut und Stroh



TENCATE
Toptex

8072 Fernitz
Gnaningerstraße 86
office@dienatur.at

www.abdeckvlies.info

Tel.: 03135 / 51087
office@dienatur.at
www.dienatur.at

die **natur**^o



gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen
Umweltzeichens, Druckerei Janetschek GmbH • UW-Nr. 637

klimaneutral
DURCH HUMUSAUFBAU
Geprüft vom Verband Druck & Medientechnik

Die bei der Produktion dieser Drucksorten
unvermeidbaren CO₂-Emissionen werden durch
Unterstützung des HUMUS+Aufbauprojekts von
HUMUS+ Modell Ökoregion Kaindorf kompensiert.